

Ginkobäume



Sie erreichen nun das Landesmuseum und stehen unter dem imposanten Erweiterungsbau von 2016, der hier eine Art Brücke bildet. Wenn Sie in Richtung Platzspitz zurückschauen, sehen Sie gleich hier zwei mächtige Bäume, zwischen denen etwas kleinere Magnolien wachsen. Es sind über 100 Jahre alte Ginkobäume, eine Spezies, die im 18. Jahrhundert von Seefahrern aus Japan nach Europa gebracht wurde. Diese beiden Exemplare wurden Ende des 19. Jahrhunderts, während der Bauzeit des Landesmuseums, gepflanzt. Seither haben sie allen möglichen Widrigkeiten getrotzt. Kein Wunder also, dass man bei der Planung des Erweiterungsbaus auf die Bäume Rücksicht nahm. Das Fundament durfte nicht näher als einen Meter an die Wurzelballen herangebaut werden. Der Erweiterungsbau macht daher an dieser Stelle einen Knick – ja fast ist man geneigt zu sagen: einen Knicks – vor den zwei wunderschönen Ginkobäumen. Veränderte Sonneneinstrahlung, Absenken des Grundwasserspiegels und starkes Beschneiden haben den beiden nichts anhaben können.

Ginkobäume

<https://www.eguide.ch/fr/objekt/ginkobaeume-mfg-lm/>

Museum
für Gestaltung
Zürich

Zürcher
Hochschule der
Künste

museum-gestaltung.ch
eGuide.ch
eMuseum.ch